



©HBF Daniel Trippolt

HGM aktuell

September/Oktober
2024

PROGRAMM HIGHLIGHTS

Lange Nacht der Museen

Einblicke hinter die Kulissen
an zwei Standorten

Samstag, 5.10.2024; 18 Uhr bis Mitternacht

Direktor Georg Hoffmann begrüßt die Besucher:innen zu Themenführungen um 18, 18:45 und 19:30 Uhr und diskutiert seine Vision für ein zeitgemäßes historisches Museum mit militärhistorischem Schwerpunkt. Was passiert hinter den Museumskulissen? Welche Restaurierwerkstätten und Ateliers gibt es im Heeresgeschichtlichen Museum? Erfahrene Restaurator:innen bieten an diesem Abend Einblicke in ihre Arbeit. Für Kinder gibt es das Programm »Die verrückte barocke Perücke und dein goldenes Vlies« sowie die Möglichkeit, sich einen eigenen Orden zu basteln. Anlässlich des 110. Jahrestages des Ersten Weltkrieges werden zu jeder vollen und halben Stunde ausgesuchte Objekte besprochen. Außerdem wird zu jeder vollen Stunde bei Impulsführungen im Heldentor am Heldenplatz weniger Bekanntes zum Heldendenkmal vermittelt.

MEMORIA

Karl Hartwig Kaltner, Giuliano Orsingher, Renato Orsingher
Einladung zur Eröffnung am Dienstag, 1. Oktober 2024

Mittwoch, 2.10. 2024 – Montag, 31.3.2025

Am Übergang zu den Ausstellungssälen zum Ersten Weltkrieg im Heeresgeschichtlichen Museum treffen die Besucher:innen auf die großformatigen Leinwände des Salzburger Künstlers Karl Hartwig Kaltner. In ihnen entdeckt man unter dicken Farbschichten Textilien und Modelle zerstörter Fahrzeuge aus dem Ersten Weltkrieg. Sie umrahmen eine installative Arbeit mit Schaufeln und Textfragmenten von Giuliano Orsingher, dessen gemeinsame Arbeiten mit seinem Bruder Renato im anschließenden Ausstellungssaal zu finden sind. Kaltner und die aus Italien stammenden Brüder Orsingher beschäftigen sich in ihrer Installation »MEMORIA« mit den Spuren des Ersten Weltkrieges in der Psyche der Überlebenden und der scheinbaren Unmöglichkeit, die Traumata jemals aufzuarbeiten oder gar vergessen zu machen. Sie stellen die Frage, wie diese Spuren den Nährboden für die sehr bald wieder aufkeimenden totalitären Systeme in Europa boten.

HGM
HEERESGESCHICHTLICHES MUSEUM

Heeresgeschichtliches Museum
Militärhistorisches Institut

Arsenal, Objekt 1 • Ghegastraße
1030 Wien/Vienna • Austria

E contact@hgm.at
T +43 502 0110-603 01



UNSER HEER

Sonntag, 1.9.2024

11 Uhr »Die Organisation der k. u. k. Armee und ihre Uniformen von 1878 bis 1914/18«

Nach einer kurzen Einführung in das Wehrsystem und die Gliederung in das gemeinsame k. u. k. Heer, die k. k. Landwehr und die k. u. Honvéd wird das bunte Erscheinungsbild der »Bewaffneten Macht« Österreich-Ungarns anhand der Uniformen erläutert. Peter Steiner, Sammlung Uniformen, Ausrüstung und Insignien, führt durch den Franz-Joseph-Saal und den Ersten Weltkrieg.

12:30 Führung in der Panzerhalle
»Sicherung der Grenzen – Die Panzertruppe im Grenzschutz«
Bei den Einsätzen des Österreichischen Bundesheeres zur Grenzsicherung 1956, 1968 und 1991 nahmen gepanzerte Truppen eine ganz besondere Stellung ein. Durch den Einsatz von Panzertruppen sollte der Verteidigungswille nach außen sichtbar demonstriert und auch der Bevölkerung ein Gefühl der Sicherheit vermittelt werden. Auf die Spuren der Kampffahrzeuge in o.g. Einsätzen begibt sich diese Führung durch die Panzerhalle.

14:15 Überblicksführung

Samstag, 7.9.2024

11 Uhr Kinderführung

14:15 Kinderführung

Sonntag, 8.9.2024

11 Uhr »Das lange 19. Jahrhundert der Habsburgermonarchie«

Wir skizzieren einen Zeitraum von Ideen, Umbrüchen und Konflikten von der Französischen Revolution bis zum Attentat von Sarajevo aus der Perspektive der Habsburgermonarchie im europäischen Kontext.

14:15 Überblicksführung

Samstag, 14.9.2024

11 Uhr Überblicksführung

14:15 English-Language Highlight Tour

Sonntag, 15.9.2024

11 Uhr »Auf allen Meeren«
Thomas Reichl, Leiter der Sammlung Waffen & Technik, führt durch den Marinesaal.

14:15 Überblicksführung

Samstag, 21.9.2024

11 Uhr Überblicksführung

14:15 English-Language Highlight Tour

Sonntag, 22.9.2024

11 Uhr »Tiere im Krieg«

Die Entwicklung der Menschheit ist ohne Tiere nicht denkbar. Als Nahrung, Rohstofflieferanten und vor allem als Transporttiere haben sie einen Beitrag geleistet, der heute oft nicht gewürdigt und vergessen wird. Natürlich hat auch ihre Nutzung für militärische Belange eine sehr lange Geschichte; vor allem Pferde als Reit- und Lasttiere spielen eine außergewöhnliche Rolle. Georg Rütgen, Leiter der Kulturvermittlung, erläutert das Thema näher.

14:15 Überblicksführung

Donnerstag, 26.9.2024

17:00 »Wo Ziegel auf den Bäumen wachsen«

Sommerlicher Architekturrundgang beim und im Heeresgeschichtlichen Museum.
Anmeldung unter kulturvermittlung@hgm.at oder +43(0)664 8876 3813

19 Uhr »Flugpionier:innen«

Georg Hoffmann, Direktor des HGM, spricht über die Entstehung der militärischen Luftfahrt in Europa und die Relevanz dieser neuen Waffe im Kriegsgeschehen des Ersten und Zweiten Weltkrieges und stellt spannende Persönlichkeiten der Luftfahrt vor.

Samstag, 28.9.2024

11 Uhr Überblicksführung

14:15 English-Language Highlight Tour

Sonntag, 29.9.2024

11 Uhr »Die Osmanen und ihre Feldzüge«

Claudia Reichl-Ham, stv. Leiterin der Militärgeschichtlichen Forschungsabteilung, führt durch die bewegte Geschichte der Auseinandersetzungen zwischen Habsburgern und Osmanen.

14:15 Überblicksführung

UNSER PROGRAMM IM OKTOBER 2024

Dienstag, 1.10.2024

19 Uhr Ausstellungseröffnung »MEMORIA. Karl Hartwig Kaltner, Giuliano Orsingher, Renato Orsingher«

Samstag, 5.10.2024

11 Uhr Kinderführung
14:15 Kinderführung
18 bis »Lange Nacht der Museen«
24 Uhr

Sonntag, 6.10.2024

11 Uhr »Die Organisation der k. u. k. Armee und ihre Uniformen von 1878 bis 1914/18«
Nach einer kurzen Einführung in das Wehrsystem und die Gliederung in das gemeinsame k. u. k. Heer, die k. k. Landwehr und die k. u. Honvéd wird das bunte Erscheinungsbild der »Bewaffneten Macht« Österreich-Ungarns anhand der Uniformen erläutert. Peter Steiner, Sammlung Uniformen, Ausrüstung und Insignien, führt durch den Franz-Joseph-Saal und den Ersten Weltkrieg.
14:15 Überblicksführung
12:30 Panzerführung
»Schützenpanzer und Panzergrenadiere«

Donnerstag, 10.10.2024

17 Uhr »Triest und der letzte Krieg der Habsburgermonarchie«
Die Geschichte Triests im Ersten Weltkrieg spiegelt einige zentrale Aspekte der globalen „Ur-Katastrophe“ des 20. Jahrhunderts wider. Der Vortrag von Stefan Wedrac, Forscher im HGM, begibt sich auf die Spuren des Schicksals der Stadt und ihrer Bewohner:innen während des Konfliktes und beleuchtet deren letzte Jahre als einen der größten Häfen Österreich-Ungarns.

Samstag, 12.10.2024

11 Uhr Überblicksführung
14:15 English-Language Highlight Tour

Sonntag, 13.10.2024

11 Uhr »HGM Aktuell: Kontroversen und Perspektiven«
Basierend auf dem Expert:innenbericht über die

Evaluierung der Dauerausstellung lädt Richard Hufschmied, Forscher im HGM, alle Besucher:innen zur Diskussion vor Ort ein. Dabei wird über die zivilgesellschaftliche Relevanz des HGM mit seinen einzigartigen Objekten reflektiert. Es ist uns ein Anliegen, allen eine Plattform zu geben, um ihre Vorstellungen für die künftige Ausrichtung eines zeitgemäßen, transparenten und demokratischen Museums mit militärhistorischem Schwerpunkt einzubringen.

14:15 Überblicksführung

Samstag, 19.10.2024

11 Uhr Überblicksführung
14:15 English-Language Highlight Tour

Sonntag, 20.10.2024

11 Uhr »Das lange 19. Jahrhundert der Habsburgermonarchie«
Wir skizzieren einen Zeitraum von Ideen, Umbrüchen und Konflikten von der Französischen Revolution bis zum Attentat von Sarajevo aus der Perspektive der Habsburgermonarchie im europäischen Kontext.
14:15 Überblicksführung

Samstag, 26.10.2024

11 Uhr »Nationalfeiertag Spezial: Der lange Weg Österreichs«
Unsere exklusive Führung bietet einen packenden und kritischen Blick auf die Symbole und die Erinnerungskultur unseres Landes. Erleben Sie die bewegenden Geschichten hinter den historischen Ereignissen und Personen, die Österreichs Geschichte bis zur Entstehung der Ersten Republik geprägt haben. Eine emotionale Reise, die zum Nachdenken anregt und zur Diskussion einlädt. Seien Sie dabei und lassen Sie sich inspirieren!
14:15 Überblicksführung

Sonntag, 27.10.2024

11 Uhr »Seemacht Österreich«
Otto Krammer, Kulturvermittler im HGM, führt durch den Marinesaal.
14:15 Überblicksführung

Weitere Partner: **Österreichische Militärische Zeitschrift**
oemz-online.at

Truppendienst
truppendienst.com

Österreichischer Marineverband
marineverband.at

Infoscreen
infoscreen.at

HEERESGESCHICHTLICHES MUSEUM ARSENAL, 1030 WIEN

Telefon: +43 (0) 5020110-60 301

www.hgm.at contact@hgm.at

Erreichbar mit den Straßenbahnen 18/D/O, Autobussen 13A/69A, U1, Schnellbahn (Wien, »Quartier Belvedere«), Parkplätze für Pkw und Busse direkt vor dem Museum

Öffnungszeiten

Täglich von 9 bis 17 Uhr

Geschlossen an folgenden Feiertagen: Neujahr, Ostersonntag, 1. Mai, Allerheiligen sowie 25. und 31. Dezember

An jedem ersten Sonntag im Monat ist der Eintritt frei!

Führungen

Sams-, sonn- und feiertags um 11 Uhr und 14:15

Wochentags nach Voranmeldung unter

+43 664 8876 3811 oder per E-Mail: contact@hgm.at

Eintrittspreise

Vollpreis € 7,- (inkl. 1 Audioguide)

Ermäßigter Eintritt € 5,- (inkl. 1 Audioguide)

Führungsticket € 4,-

Audioguide Extra € 2,- (Pfand € 10,-)

Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche bis zum 19. Lebensjahr, Teilnehmer:innen von Lehrveranstaltungen (Schul- und Studierendengruppen mit begleitender Lehrperson), Mitglieder des ICOM (International Council of Museums), Soldaten:innen in Uniform, Zivildienstleistende, Mitglieder des Vereines der Freunde des HGM, Schwerkriegsgeschädigte, Niederösterreich Card (ausgenommen Sonderveranstaltungen, siehe www.niederösterreich-card.at), Vienna Pass.

Ermäßigter Eintrittspreis für Studierende, Menschen mit Behinderung, Senior:innen (ab dem 60. Lebensjahr), jeweils nur gegen Vorlage eines Ausweises. Inhaber:innen des niederösterreichischen Familienpasses. Gruppen ab 9 Personen.

Auch bei freiem oder ermäßigtem Eintritt ist eine Teilnahme an Führungen nur mit einem Führungsticket möglich. Für Geburtstagskinder gilt der ermäßigte Eintritt.

Abendveranstaltungen

Anmeldung unter Bekanntgabe folgender Daten:

Name, Telefonnummer oder E-Mail

Anmeldung ausschließlich unter:

+43 (0) 664 8876 3825 oder direkt über hgm.at



Ohne Voranmeldung kann keine Teilnahme garantiert werden! Bei Nichterscheinen werden die Plätze 5 Minuten vor Veranstaltungsbeginn weitergegeben!

PANZERHALLE ARSENAL, WIEN

Öffnungszeiten

Jeden ersten Sonntag im Monat von 10 bis 16 Uhr,

Führungen um 12:30

MILITÄRLUFTFAHRTMUSEUM HANGAR 8, ZELTWEG

Öffnungszeiten

von 27.4. bis 26.10.2024

Dienstag bis Sonntag von 9 bis 17 Uhr

PATROUILLENBOOTSTAFFEL ALTE WERFT, KORNEUBURG

Öffnungszeiten

am 1.9.2024 von 9 bis 12 Uhr

FERNMELDESAMMLUNG STARHEMBERG-KASERNE, WIEN

Eine Besichtigung dieser Sammlung ist nach Kontaktaufnahme mit dem HGM möglich.

Oberst Prikowitsch: T +43 (0) 664 8876 3889

Impressum · Ausgabe 05/2024 · Änderungen vorbehalten

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Bundesministerium für Landesverteidigung, Heeresgeschichtliches Museum/Militärhistorisches Institut, Wien; Telefon: +43 50201-10-60110, Fax: +43 1 79561-10-17707 · Internet: www.hgm.at, E-Mail: contact@hgm.at · Verantwortlich: Mitarbeiter des Heeresgeschichtlichen Museums/Militärhistorisches Institut · Redaktion: Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit des HGM, Michaela Zach, Richard Breuer, Isabelle Pachta-Reyhofen, Sonja Prendinger; E-Mail: presse@hgm.at · Telefon: +43 (0)664 8876 3921 · Coverbild: HBF Daniel Trippolt, Wien · Druck: Heeresdruckzentrum, 1030 Wien, 24-01758 · Erscheinungsort: Wien